

## Personalressourcen analysieren und neue Potenziale finden

### Fragebogen: Potenziale aufdecken

Parallel zur [Bedarfsanalyse](#) ist es sinnvoll zu schauen, wie die Engagementsituation bei den bereits engagierten Ehrenamtlichen im Verein aussieht.

- Fühlen sich die einzelnen Personen in ihrem Engagement wohl?
- Würden sie sich gern mehr oder weniger engagieren?
- Hätten sie Interesse an (zusätzlichen) anderen Aufgaben? Was bräuchten sie ggf. dazu?
- Möchten sie sich gerne in einem anderen Bereich als dem aktuellen engagieren?
- Was wünschen sie sich vom Verein für ihr Engagement?

Oft werden bei einer solchen Betrachtung ungeahnte Engagementpotenziale aufgedeckt. Außerdem kann durch die Analyse verhindert werden, dass sich Ehrenamtliche überfordert und/oder falsch eingesetzt fühlen und u.U. ihr Engagement beenden. Eine Ressourcenanalyse ist lohnenswert, auch wenn sie aufwändig ist. Sie kann entweder in individuellen Gesprächen oder durch eine schriftliche Befragung erfolgen. Besser ist natürlich das persönliche Gespräch.

Daneben können auch Mitglieder oder Freunde und Verwandte daraufhin betrachtet werden, ob sie sich ein Engagement vorstellen können und wenn ja, unter welchen Umständen. Dies erfolgt am besten über eine gezielte Ansprache oder über eine schriftliche Befragung. Auch neue Mitglieder können gleich bei ihrer Aufnahme in den Verein gefragt werden, ob sie sich ein Engagement vorstellen können. Selbst wenn sie sich nicht sofort einbringen möchten, haben sie zumindest schon im Hinterkopf, dass der Verein stets Unterstützung gebrauchen kann und welche Möglichkeiten es für ein Engagement gibt.

- [Ressourcenanalyse Ehrenamtliche](#)
  - [Ressourcenanalyse Mitglieder](#)
- 

### weitergehende Links

[www.sportehrenamt.nrw](http://www.sportehrenamt.nrw)

[www.ehrenamt-im-sport.de](http://www.ehrenamt-im-sport.de)

[www.vibss.de/fileadmin/Vereinsmanagement/Download/VIBSS-Infopapiere/IP\\_Mitarbeiter\\_im\\_Sportverein.pdf](http://www.vibss.de/fileadmin/Vereinsmanagement/Download/VIBSS-Infopapiere/IP_Mitarbeiter_im_Sportverein.pdf)